

PROFESSOR ETA HARICH-SCHNEIDER, M. A.
Cembalistin

Wien VII.
Lerchenfelderstraße 85
Tel. 93 12 40

3. März 1972

Herrn Erich Fuchs
8 München 19
Tizianstrasse 110

Lieber Herr Fuchs,

ich habe Ihnen seinerzeit für Ihren freundlichen Brief vom 22.10.1971 nicht gedankt weil ich bei meiner grossen Arbeitsüberlastung glaubte, Schweigen sei sowieso Einverständnis. Ich hoffe Sie verzeihen mir diese Nachlässigkeit.

Das Angebot, meine Studie über die Recusant Poets in der "Einsicht" zu veröffentlichen, geschah auf die dringende Anregung von seiten meiner Freunde im Clemens Maria Hofbauerkreis; die glaubten dass die grosse Ähnlichkeit der Situationen der damals verfolgten Christen und der heute um die reine Lehre Kämpfenden als Thema für die "Einsicht" sehr aktuell wäre.

Schicken Sie mir die Arbeit doch einfach zurück; mir ist das sehr recht. Ich will dann sehen dass sie irgendwann einmal als Büchlein herauskommt.

Wenn Sie so gut sein würden und das Manuskript eingeschrieben schicken, so wäre ich sehr dankbar.

Mit allen guten Wünschen für Ihre Arbeit,

Ihre ganz ergebene

Eta Harich-Schneider
(Eta Harich-Schneider)

Erledigt WK